

Algorithmische Invariantentheorie Übungsblatt 3

Aufgabe 12:

Sei K ein Körper und $G = \text{GL}_n(K)$ eine Gruppe, die auf einem K -Unterraum $V = Kx_1 \oplus \dots \oplus Kx_n$ linear operiert. Die Gruppe G sei endlich und es gelte $\text{char}(K) \nmid \#G$.

- Formulieren Sie einen Hilbert-gesteuerten Algorithmus zur Berechnung der fundamentalen Invarianten dieser Operation, der den Reynolds-Operator verwendet.
- Schreiben Sie CoCoA-Funktionen `Reynolds(F, L)` und `HDInvariants(L)`, die diesen Algorithmus implementieren. Dabei sei L die Liste der Matrizen in G .
- Wenden Sie Ihre Funktion `HDInvariants(L)` in den Beispielen aus der Datei `GroupExample.coc` an.

Aufgabe 13:

Sei K ein Körper der Charakteristik 0. Die alternierende Gruppe A_n operiere auf $V = Kx_1 \oplus \dots \oplus Kx_n$ durch Permutation der Basisvektoren $\{x_1, \dots, x_n\}$.

- Zeigen Sie, dass die elementarsymmetrischen Funktionen s_1, \dots, s_n ein System primärer Invarianten für A_n bilden.
- Beweisen Sie, dass die Menge $\{1, g\}$ mit $g = \prod_{i < j} (x_i - x_j)$ ein System sekundärer Invarianten darstellt.
- Zeigen Sie, dass $P^{A_n} = P^{S_n} \oplus P^{S_n} \cdot g$ gilt.

Aufgabe 14:

Sei $K = \mathbb{Q}$ und $G \subseteq \text{GL}_n(\mathbb{Q})$ eine endliche Gruppe, die auf $V = Kx_1 \oplus \dots \oplus Kx_n$ linear operiert. Ferner sei eine Liste fundamentaler Invarianten $F = [f_1, \dots, f_s]$ gegeben.

- Schreiben Sie eine CoCoA-Funktion `ReprInvariant(G, F)`, die eine gegebene Invariante G als Polynom in den fundamentalen Invarianten aus F ausdrückt.
- Wenden Sie Ihre Funktion `ReprInvariant(G, F)` an, um die Polynome $g_1 = x_1^3 + x_2^3 + x_3^3$ und $g_2 = (x_1 - x_2)^2 (x_1 - x_3)^2 (x_2 - x_3)^2$ als Polynome in den elementarsymmetrischen Polynomen auszudrücken.

Aufgabe 15:

Im Polynomring $P = K[x_1, \dots, x_n]$ über einem Körper K sei s_i das i -te elementarsymmetrische Polynom und $p_i = x_1^i + \dots + x_n^i$. Beweisen Sie die Formel

$$s_i = \frac{1}{i!} \det \begin{pmatrix} p_1 & 1 & 0 & \cdots & 0 \\ p_2 & p_1 & 2 & \ddots & \vdots \\ \vdots & & \ddots & \ddots & 0 \\ p_{k-1} & p_{k-2} & \cdots & p_1 & k-1 \\ p_k & p_{k-1} & \cdots & p_2 & p_1 \end{pmatrix}$$